

Preis für Ravensburger Gymnasiasten

RAVENSBURG (sim) - Schüler und Schülerinnen des Spohn-Gymnasiums in Ravensburg haben erfolgreich an dem bundesweiten medienpädagogischen Projekt „Vorfahrt für sicheres Fahren“ den zweiten Platz belegt. Zusammen mit ihrem Deutschlehrer, Oliver Villa, stellten interessierte Mädchen und Jungen aus der elften und zwölften Klasse eine Zeitungsseite zum Thema „Ablenkung im Straßenverkehr durch das Handy“ zusammen, die im Herbst vergangenen Jahres in der „Schwäbischen Zeitung“ erschienen ist. Als Belohnung für die preisgekrönte Seite erhielten die Jugendlichen 1000 Euro sowie eine Einladung zu einer dreitägigen Reise nach Berlin. Im Bundesverkehrsministerium überreichte Staatssekretär Norbert Barthle (CDU) den Preis und gratulierte den Ravensburgern. 34 Schulklassen aus ganz Deutschland haben an dem Projekt des IZOP-Instituts teilgenommen.



Schülerinnen und ein Schüler des Spohn-Gymnasiums mit Lehrer Oliver Villa (Mi.) bei der Preisverleihung mit Staatssekretär Norbert Barthle (links außen).

FOTO: SCHAUBRUCH